VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Südliche Fürther Straße 5
90429 Nürnberg
Postanschrift: VAG · 90338 Nürnberg
Telefon: 0911 283-0
Telefax: 0911 283-4800

VAG · 90338 Nürnberg

Per E-Mail an:

CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg

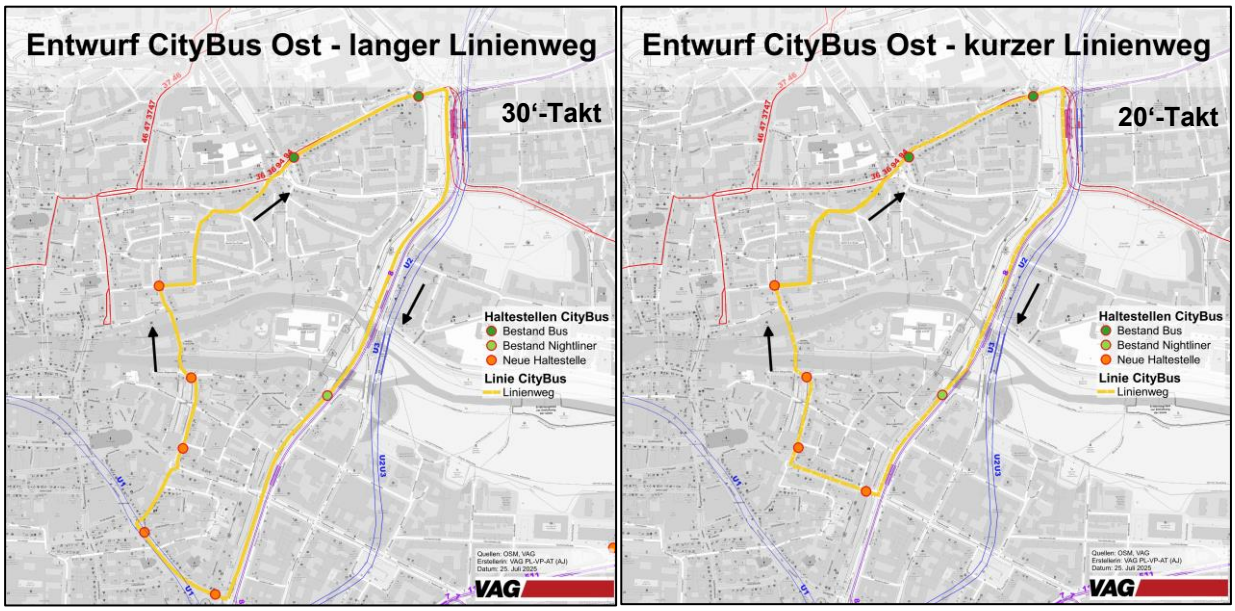
Michael Weiss
Leiter Verkehrsplanung
PL-VP
Telefon: 0911 283-4670
Telefax: 0911 283-4695
michael.weiss@vag.de

Nürnberg, 28. Juli 2025

Bewertung Alternativvorschlag "CityBus Ost" der CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Gespräch am 24.07.2025 vereinbart haben wir Ihren Alternativvorschlag für einen „CityBus Ost“ in zwei Varianten geprüft. Die grundsätzlichen Rahmenbedingungen für diese Linie wären eine Bedienung Montag bis Freitag von ca. 06:00 bis 20:30 Uhr sowie an Samstagen von ca. 09:00 bis 20:30 Uhr. Das Angebot soll sich an der Umlaufzeit für ein Fahrzeug orientieren und entsprechend einen 20- bzw. 30-Minutentakt aufweisen, vorbehaltlich der Ergebnisse einer entsprechenden Probefahrt. Die beiden Varianten unterscheiden sich im Linienverlauf nur in der Anbindung des Bereichs „Hauptbahnhof“.



Skizzen zum Alternativvorschlag „CityBus Ost“

Da die VAG nicht über entsprechende Kleinbusse verfügt, wurden zur besseren Kostenabschätzung entsprechende Angebote bei privaten Verkehrsunternehmen, welche als Auftragsunternehmer in Frage kommen, eingeholt. Diese würden unabhängig von der Wahl einer der beiden Linienvarianten je nach Ausgestaltung mit einem Dieselbus ca. 360 T €/a oder mit einem eBus ca. 410 T €/a kosten. Es ist zu erwarten, dass diese Kosten aufgrund des sehr geringen zusätzlichen Fahrgastpotenzials nur zu einem sehr kleinen Teil durch Fahrgeldeinnahmen gedeckt werden können.

Zur Ermittlung der tatsächlich möglichen Umlaufzeiten sowie der Klärung weiterer erforderlicher Rahmenbedingung (z.B. Fahrzeitmessung, Befahrbarkeit der Straßen östlich des Obstmarktes mit einem barrierefreien Kleinbus, Klärung von ggf. erforderlichen Anordnungen von Halteverboten, Ortsbestimmung möglicher Haltstellen, Rahmenbedingungen zum Befahren der Fußgängerzone etc.) ist vor einer abschließenden Stellungnahme eine entsprechende Probefahrt mit den zu beteiligenden städtischen Dienststellen durchzuführen. Diese ist bislang noch nicht erfolgt und erfordert eine Einbindung des Planungs- und Baureferates wie auch des Bürgermeisteramtes.

Ein vollwertiger Ersatzverkehr für die Anbindung der während der Baumaßnahme „Obstmarkt“ entfallenden Haltestelle „Heilig-Geist-Spital“ kann durch eine solche Linie, aufgrund des Einrichtungsbetriebs sowie der neuen Zielrichtung „Rathenauplatz“ bzw. „Hauptbahnhof“, nicht erreicht werden.
Bei dem „CityBus“ handelt es sich somit um ein neues, weitreichenderes ÖPNV-Angebot im Osten der Nürnberger Altstadt dessen Finanzierung entsprechend neu zu sichern wäre. Erst mit einer entsprechenden Finanzierungszusage sowie der Anpassung des ÖLDA kann für diese neue Verkehrsbeziehung ein entsprechender Genehmigungsantrag bei der Regierung von Mittelfranken gestellt werden.

Nach entsprechender Bewertung und Klärung der offenen Fragen ist die Einführung des Angebotes grundsätzlich zeitnah möglich.

Vor dem Hintergrund der erforderlichen Einbindung des Aufgabenträgers Stadt Nürnberg haben wir uns erlaubt, eine Kopie dieses Schreibens auch an das Planungs- und Baureferat (Herrn Ulrich) sowie an das Bürgermeisteramt (Herren Schmidt und Ruf) zu versenden.

Für Rückfragen und den weiteren Dialog stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

VAG
Verkehrs-Aktiengesellschaft

i. V.



John Borchers

i. A.



Michael Weiss